

Afrika Netzwerk Bremen, LidiceHaus und Bremer Informationszentrum für Menschenrechte und Entwicklung (biz) präsentieren die Comicausstellung „Widerstand: zwischen Petition und Rebellion“ vom 24.02.-26.04.2023.



Bildmaterial: c/o Franky Mindja/ Initiative Perspektivwechsel

**Ausstellung: 24.02.-09.03. Tor 40/ Güterbahnhof,
Beim Handelsmuseum 9, 28195 Bremen**

Öffnungszeiten: Di, Do: 10-16 Uhr, Fr: 12-18 Uhr, So: 13-18 Uhr

Weitere Ausstellungsorte:

11.03.-06.04. Doku Blumenthal (Bremen-Nord), 12.04.-26.04. JBS LidiceHaus

Nein, die Kolonisation Afrikas verlief bei weitem nicht so friedlich wie deutsche Geschichtsbücher uns lange lehrten. Drei Generationen antikolonialer Proteste in Kamerun stehen im Mittelpunkt der Ausstellung.

Die jugendlichen Comicfiguren Acha und Kenjo begleiten die Besucher:innen auf ihrer Reise durch verschiedene Epochen des Widerstands, kommentieren die dort erzählten Ereignisse aus ihrer Perspektive und diskutieren ihre Auswirkungen auf die Gegenwart. Die kamerunischen Widerstandskämpfe stehen exemplarisch für verschiedene Generationen und soziale Gruppen, die sich gegen Kolonialismus und dessen Erbe wehr(t)en. Sie machen das Ausmaß rassistischer Kolonialpolitik Deutschlands, Frankreichs und Großbritanniens in dem westafrikanischen Land deutlich. Zusätzliche interaktive Elemente laden zum Mitmachen ein.



Anmeldung Schulklassen:

Für Schulgruppen wird die Ausstellung mit zusätzlichen Methoden durch Honorarkräfte/ Peerguides angeleitet. Absprache von Terminen per Email an Jean Philippe Zock Zang: projektkoordination@freenet.de

Weitere Veranstaltungen/ Aktuelles/ Öffnungszeiten: www.bizme.de, www.lidicehaus.de

Gefördert wird das Projekt durch: Senator für Kultur, Decol, Partnerschaft für Demokratie